

## Verfahrensbeschreibung nach Art. 26 Abs. 3 Satz 1 BayDSG

 Erstmalige Verfahrensbeschreibung

 Änderung der Verfahrensbeschreibung vom 

### 1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung des Verfahrens	Stand dieser Verfahrensbeschreibung
Active Directory (Hochschulnetz) (File-Service, E-Mail-Service, Print-Service und Print-Accounting-Service)	18.05.2018
Dienststelle bzw. Dienststellen, in denen das Verfahren eingesetzt wird (Abteilungen/Sachgebiete)	
hochschulweit	

### 2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung

Zweck	Rechtsgrundlagen
Active-Directory (Hochschulnetz) als Anmeldedienst für alle an der Hochschule eingesetzten Windows-Clients, die zur Windows-Domäne gehören. Dabei werden folgende Dienste zur Verfügung gestellt: - File-Service (über Windows File-Server) - E-Mail-Service (über Exchange-Server) - Print-Service und Print-Accounting-Service (über Windows Print-Server mit PCounter)	

### 3. Art der gespeicherten Daten

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Daten
1	Benutzeranmeldename (SAMAccountName), z. B. stsamust
2	Passwort
3	UserPrincipalName, z. B. stsamust@hs-kempten.local
4	Common Name (hochschuleweit eindeutige Nummer)
5	Nachname, z. B. Mustermann
6	Vorname, z. B. Sabine
7	Abteilungs-Kürzel (Company), z. B. ZRZ oder IF
8	Abteilung (Department), z. B. Rechenzentrum oder Fakultät Informatik
9	Beschreibung, z. B. HS-Mitarbeiter/-in oder Student/-in
10	Displayname, z. B. Mustermann, Sabine
11	HS-E-Mail-Adresse, z. B. sabine.mustermann@stud.hs-kempten.de
12	Home-Verzeichnis, z. B. \\rz-srv-fs1\home\people\stud\stmamust
13	Büro-Nummer (nur bei Mitarbeitern und Professoren), z. B. V 123
14	Büro-Telefonnummer (nur bei Mitarbeitern und Professoren), z. B. 0831-2523-123
15	Büro-Telefaxnummer (nur bei Mitarbeitern und Professoren), z. B. 0831-2523-111
16	Studiengang-Kurzname (nur bei Studierenden), z. B. WK
17	Studiengang-Langname (nur bei Studierenden), z. B. Wirtschaftsinformatik
18	aktuelles Semester (nur bei Studierenden), z. B. 20181
19	Lehrplansemester (nur bei Studierenden), z. B. 2
20	Fachsemester (nur bei Studierenden), z. B. 2
21	Druckguthaben, z. B. EUR 2,04
22	getätigte Druckaufträge (Datum, Uhrzeit, Anzahl Seiten, Dokumentname)
23	E-Mails (auf den Exchange-Servern)
24	Dateien und Verzeichnisse (auf den AD-Fileservern)

**4. Kreis der Betroffenen**

Gesamte Hochschule (Professoren, Mitarbeiter, Studierende, ...)

**5. Art der regelmäßig zu übermittelnden Daten und deren Empfänger**

Lfd. Nr. von Abschnitt 3	Empfänger und Aufgabe, zu deren Erfüllung die Daten übermittelt werden	Rechtsgrundlage der Übermittlung	automatisiertes Ab-rufverfahren (ja/nein)	Anlass der Übermittlung
1-21	Windows-Clients in der AD-Domäne		ja	bei jedem Login des Benutzers
1-2	Radius-Server für eduroam		ja	beim Verbindungsaufbau über eduroam
21-22	Abrechnung der Druckaufträge		ja	bei jedem Druckauftrag an Drucker im Abrechnungssystem
23	E-Mail-Client-Programme		ja	E-Mail-Bearbeitung der Benutzer
24	Datei-Client-Programme		ja	Datei-Bearbeitung der Benutzer

**6. Regelfristen für die Löschung der Daten oder für die Prüfung der Löschung**

Löschung erfolgt durch berechnigte Benutzer

**7. Verarbeitungs- und nutzungsberechtigte Personengruppen**

hochschulweit (Professoren, Mitarbeiter, Studierende)

**8. Bei Auftragsdatenverarbeitung: Auftragnehmer**

nicht vorhanden

**9. Empfänger vorgesehener Datenübermittlungen in Drittländer**

nicht vorhanden

Diese Verfahrensbeschreibung wurde erstellt von  (Name, Vorname)

Kempten,

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Datenschutzrechtliche Freigabe erteilt:

Kempten,

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Allgemeine Beschreibung der eingesetzten Datenverarbeitungsanlagen und der technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 7 und 8 BayDSG**



Erstmalige Beschreibung



Änderung der Beschreibung vom

**1. Allgemeine Angaben**

Bezeichnung des Verfahrens	Stand dieser Beschreibung
Active Directory (Hochschulnetz) (File-Service, E-M	18.05.2018
Nähere Auskünfte erteilt	Telefon
Herr Robert Bosch	0831 / 2523 - 444

**2. Eingesetzte Datenverarbeitungsanlagen und Programme**

Bezeichnung (z. B. Server im PC -Netzwerk, Intranet bzw. Einzelplatzrechner) und Standort der Anlage
Windows-Domänen-Server mit AD-Struktur im Hochschulnetz, Gebäude V217 und S2.05
Eingesetztes Betriebssystem
Windows Server 2012R2
Eingesetzte Software (z. B. Standardsoftware, Datenbanken, spezielle für das freizugebende Verfahren erworbene oder selbst erstellte Software)
LSC

**3. Maßnahmen zur Sicherstellung der jederzeitigen Verfügbarkeit der gespeicherten Daten**

(z. B. Anfertigung von Sicherungskopien)

regelmäßige Backups der virtuellen Maschinen

**4. Maßnahmen, die sicherstellen, dass Daten nur von den Berechtigten geändert oder gelöscht werden können**

(z. B. Schutzmaßnahmen für den Rechneraum, Maßnahmen zur sicheren Aufbewahrung der Datenträger, Festlegung der zur Eingabe oder Übermittlung berechtigten Personen, Zugriffskontrolle mittels Passwort, Protokollierung von Eingaben, Erstellung von Richtlinien und Arbeitsanweisungen)

Serverraum verfügt über spezielle, alarmgesicherte Schließanlage

Server ist geschützt über Benutzer / Passwort - Verfahren

**5. Maßnahmen zur Sicherstellung der Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten**

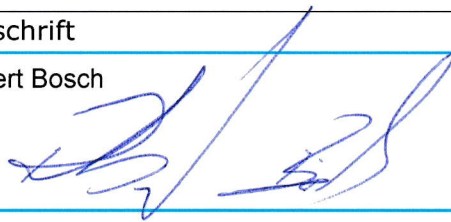
(z. B. Festlegung der zum Lesen berechtigten Personen, Absicherung gegen unbefugten Zugriff Dritter, Sicherung der Vertraulichkeit beim Transport oder der Übermittlung von Daten)

Ausschließlich verschlüsselter Zugriff von außen

Zugriff nur nach Authentifizierung

Datum, Unterschrift

18.05.2018 Robert Bosch



**Erläuterung**

Nach Art. 26 Abs. 3 Satz 1 BayDSG ist dem Antrag auf datenschutzrechtliche Freigabe eines automatisierten Verfahrens neben der Verfahrensbeschreibung auch eine allgemeine Beschreibung der eingesetzten Datenverarbeitungsanlagen und der technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 7 und 8 BayDSG beizufügen. Dieser Vordruck ist daher ergänzend zum Vordruck „Verfahrensbeschreibung nach Art. 26 Abs. 3 Satz 1 BayDSG“ dem Freigabeantrag beizufügen. Die Angaben auf diesem Vordruck werden nicht in das Verzeichnis aufgenommen.